

Arbeiterstimme

Einzelnummer 10 Pfennig
Bei Zeitungsabnehmern und in allen Städten erhältlich

Tageszeitung der KPD / Sektion der Kommunistischen Internationale / Bezirk Sachsen
Verbreitungsgebiet Ostsachsen / Beilagen: Der rote Stern / Rund um den Erdball / Proletarisches Feuilleton / Das Bild der Woche

1. Jahrgang

Dresden, Donnerstag den 21. Januar 1932

Nummer 17

Der Leninismus siegt!

Ein Jahr seit Lenins Tod! Die heutige Wiederkehr des Tages, an dem „der wahre Genius des revolutionären Kampfes, der größte Meister der revolutionären Führung“ — Genosse Stalin ihn nannte — im Jahre 1924 starb, steht im Zeichen des weltgeschichtlichen Siegeszuges seines Werkes. An jenem 21. Januar die proletarische Welt den Arm schüttelnd, als die Nachricht von Lenins Tod die Herzen aller Sozialisten in den kapitalistischen Ländern ergriff, da gab das „Volkswort“ der „Arbeiterstimme“ die folgende, liebesbewogene Botschaft:

„Lenin ist tot — aber der Leninismus lebt!“

Was damals im Juni 1924 an alle war, ist seitdem in den Jahren des Wiederaufbaus und des sozialistischen Aufbaus in der Sowjetunion zur realen Wirklichkeit geworden und in den Jahren des Siegeszuges des internationalen Sozialismus zur realen Wirklichkeit geworden. Die Arbeiter und Arbeiterinnen haben auf dem Gebiet der Erbe, das Lenin hinterlassen hat, ein beispielhaftes Beispiel der proletarischen revolutionären Befreiungskämpfe. Sie geben durch ihr beispielhaftes Beispiel den Sozialisten und Arbeiterinnen der ganzen Erdballs die überzeugende Kunde, daß die sozialistische Knechtschaft durch die Kraft der Arbeiterkämpfe gebrochen werden kann und daß das Ende des kapitalistischen Kapitalismus durch den Kampf der Weltarbeiterinnen herbeiführt.

Die höchste militärische Schule der Sowjetunion unter der Führung ihres genialen Steniermannes, Genossen Stalin, den Marsch zum Triumph des sozialistischen Aufbaus durchgeführt. Die Leninische Partei entfaltet, organisiert, leitet, führt die Arbeiter der Millionenstaaten zur Sozialismus. Die Leninische Partei formiert die Arbeiter der revolutionären Arbeiter in den hochkapitalistischen Ländern. Die Leninische Partei ist die Führerin der revolutionären Kämpfe gegen den Imperialismus und die eigene Bourgeoisie in den halbkolonialen und kolonialen Ländern.

Der Leninismus, die Theorie und Praxis des revolutionären Sozialismus der Epoche des Imperialismus und der proletarischen Revolution, erfolgt die

Lenin, der Begründer der kommunistischen Internationale, Lenin, der Führer der sozialistischen Partei, der Oktoberrevolution und der proletarischen Diktatur. Lenin, der Wegweiser zum sozialistischen Aufbau. Lenin, der Theoretiker und Praktiker des Weltkommunismus — in diesen wenigen Worten ist die höchste Größe des proletarischen Führers verkörpert. Lenins Name verkörpert nicht nur die Verwirklichung der Lehren von Marx und Engels in der revolutionären Praxis, in der weltgeschichtlichen Tat, sondern die Weiterentwicklung des revolutionären Sozialismus als Theorie in unserer Epoche. Gerade im unerschütterlichen Kampf gegen alle Spielarten des Opportunismus auf politischem, ökonomischem und philosophischem Gebiet ist der Meister der revolutionären Strategie und Taktik hervorgetreten als der Meister und Schöpfer der revolutionären Theorie. Die Leninische Politik beruht auf der engen Verbindung der revolutionären Theorie und Praxis.

Als ein wirklicher Feldherr des revolutionären proletarischen Kampfes erkannte er die Rolle der Partei als Vorhut und Führerin der ganzen proletarischen Klasse, die Bedeutung der wertvollen Bauernschaft als Verbündeten unter der Hegemonie des Proletariats, die Wichtigkeit der Kämpfe für die proletarische Weltrevolution in dem anticolonialistischen Kampf der Völker in den Kolonialländern.

Lenin verstand es, im revolutionären Klassenkampf die un-

ren revolutionären Aufgaben. Die Renegaten, die Branderliten und Trojksisten, die von der Leninischen Partei ideologisch vernichtet wurden, haben sich in ihrer zwanzeigigen Entwicklung aus Renegaten des Kommunismus in „Spezialisten“ des Antifaschismus, in einen Bortrupp der bürgerlich-kapitalistischen Reaktion verwandelt. Der Triumph des Sozialismus in der Sowjetunion ist das lebendige Zeugnis gegen ihre verleumdenden Prophezeiungen.

Am achten Todestag Lenins hat unsere Partei eine große Offensive an der ideologischen Front begonnen, um die gesamte Mitgliedschaft tiefer mit der revolutionären Theorie des Leninismus zu durchdringen, als die Voraussetzung für eine verbesserte revolutionäre Praxis im Kampf für die Tagesforderungen der Arbeiter und aller Werktätigen, für die beschleunigte Herbeiführung der revolutionären Krise in Deutschland. Der Brief des Genossen Stalin, der Lenins unvergesslichen Kampf gegen die Zentristen und insbesondere gegen Kojas halbmenschenähnliche Fehler gegenüber den trozkistischen Falschern der Parteigeichte darstellt, hat die größte aktuelle Bedeutung für unseren gegenwärtigen Kampf gegen die „linke“ Zentrale des Sozialismus, die SWP.

Der Artikel des Genossen Thälmann in der Dezembernummer der „Internationalen“ behandelte insbesondere unsere Fehler bei der Anwendung der Lösung „Vollrevolution“, die ein Synonym (populäre Benennung) der proletarischen sozialistischen Revolution ist, sowie im Kampf gegen die Hauptlinie der kapitalistischen Diktatur, die Sozialdemokratie. Für die ganze Strategie und Taktik unseres revolutionären Freiheitskampfes, für die Erfüllung unserer Aufgaben in den täglichen Kämpfen gegen die faschistische Kapitaldiktatur ist es von ausschlaggebender Bedeutung, daß wir die Leninische Lehre über das Bündnis der führenden Arbeiterklasse mit allen anderen ausgebeuteten Volkschichten und die Notwendigkeit des Hauptkampfes gegen die sozialdemokratische Hauptstütze der Bourgeoisie in der Tat verwirklichen.

Die zentrale Aufgabe unserer gesamten Politik ist die Eroberung der Mehrheit der Arbeiterklasse und die Schaffung der Hegemonie des Proletariats über die wertfälligen Kleinbäuerlichen und Kleinbürgerlichen Massen in allen Kämpfen. Im Felde dieser Aufgaben befolgen wir am besten Lenins Weisungen, wenn wir in der Arbeit unserer Propagandisten die harte Wendung zu den entscheidenden Hochbetrieben durchführen. Als Partei der proletarischen Klasse müssen wir ihre ausschlaggebenden Teile aus engste mit uns verbinden. Wir müssen durch unsere Politik wahrhaft zu den Führern der ganzen Klasse und darüber hinaus aller bedrängten werden, die ausgebeutet, verelendet und unterdrückt, die unter der Geißel des Kapitalismus leiden. Wir müssen die Führerin aller Antikapitalisten und Antifaschisten in Deutschland als einzige marxistische Freieitopartei, als Partei des kommenden sozialistischen Deutschlands sein.

Unsere Partei, die im letzten Jahre 200.000 neue überzeugte Kämpfer aus den besten, revolutionären Teilen des Proletariats in ihre Reihen aufnahm, erkennt die Größe dieser



Lenin: Die Macht in den Händen der Arbeiter ist der einzige Ausweg!

beugung revolutionäre Härte in den Grundfragen mit den geschichtlichen taktischen Wandern gegen den Klassenfeind und seine sozialdemokratische Hauptstütze anzuwenden. Lenins ganzes Wirken steht im Zeichen des ununterbrochenen Kampfes gegen die Opportunisten und ihre „linke“ zentristische Spielart in der Vorkriegssozialdemokratie, gegen die halbmenschenähnlichen Fehler Kojas Luxemburgs, gegen die Liquidatoren und Sozialimperialisten, gegen die rechten Opportunisten und „linken“ Sellier in den Reihen der kommunistischen Internationale, gegen jede faule liberale Duldbarmkeit gegenüber verfeindeten und offenen Feinden des Bolschewismus.

Allen die Fortführung des Leninischen Kampfes durch die bolschewistische Generalleitung des Zentralkomitees der KPSU ermöglichte in der Sowjetunion den Aufbau des Sozialismus. Dieser Kampf stärkte die Reihen der kommunistischen Internationale für die höher-